

Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 2021/163

Beratungsfolge			Abstimmung			
Gremium		Datum		Ja	Nein	Enth
Gemeinderat	öffentlich	26.07.2021	Beschlussfassung			

Umgestaltung Wielandstraße / Consulentengasse - Zeitplan

I. Beschlussantrag

Dem Zeitplan wird zugestimmt.

II. Begründung

1. Kurzfassung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 01.03.2021 (Drucksache 2020/302 und 2020/302/1) die Durchführung der Baumaßnahme beschlossen. In einer weiteren Vorlage (Drucksache 2021/141) wurden am 08.07.2021 die Themen Beleuchtung, Spielgeräte und Terrorschutzpoller vorgestellt und diskutiert.

Mit Blick auf die Realisierung der Maßnahme war bisher angedacht, im Jahr 2021 den Bereich Ochsenhauser Hof mit Umfeld und im Jahr 2022 die Wielandstraße und Consulentengasse auszubauen. Im Zuge der Erarbeitung der Ausführungsplanung zeigte sich, dass eine andere Abwicklung der Maßnahme sinnvoller ist. Da dies Fragen im Gremium auslöste, wurde zugesagt, kurzfristig den aktuellen Bauzeitenplan für die Durchführung der Maßnahme zur Beschlussfassung vorzulegen.

2. Ausgangssituation

Im Rahmen der Detailplanung ergab sich, dass aufwendige Maßnahmen im Untergrund der Wielandstraße und Consulentengasse notwendig sind, um den starken Verkehrsbelastungen durch insbesondere den Busverkehr gerecht zu werden. Auch andere Leitungsträger (Wasser / Gas / Strom / Breitband) werden im Zuge der Maßnahme im größeren Umfang neue Leitungen mitverlegen. Zusätzlich zu den üblichen Tiefbauarbeiten müssen im gesamten Baubereich Versorgungsleitungen / Kabelleerrohre teilweise tiefergelegt werden. Ebenfalls werden zusätzliche Leerrohre neu verlegt. Vor diesem Hintergrund konnten die einzelnen Teilbauabschnitte konkreter gefasst werden.

Zielsetzung bei der abweichenden Definition der Bauabschnitte ist es, die Belastung für die Anlieger während der Baumaßnahme so gering wie möglich zu halten. Deshalb wurde versucht, mit kleinteiligen Bauabschnitten eine möglichst optimale Zugänglichkeit für die Anlieger, Geschäfte und Anwohner während der Baumaßnahme zu erhalten.

Der erste Bauabschnitt (Wielandstraße bis Gießübelgasse und Ochsenhauser Hof) wurde gemäß der Beschlusslage bereits ausgeschrieben. Die e.wa riss GmbH & Co. KG erneuert in diesem Zuge in der Wielandstraße die Gas- und Wasserleitung. Dieser BA I wird in 2021 ausgeführt. Über das Ergebnis der Submission vom 20.07.2021 wird in der Sitzung mündlich berichtet. Der zweite Bauabschnitt wird Ende 2021 ausgeschrieben, sodass im März 2022 (abhängig von der Witterung) baldmöglichst in diesem Bereich mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

3. Geplante Realisierung der Maßnahme

Die e.wa riss GmbH & Co. KG beginnt bereits am 16.08.2021 mit der Erneuerung der Gas- und Wasserleitung im Bereich der Wielandstraße. Dies dauert ca. 4 Wochen. Parallel dazu ist geplant, am 23.08.2021 mit die Straßenbauarbeiten zu beginnen. Diese sollen dann Mitte Dezember (ohne Feinbelag) soweit abgeschlossen werden. Die Zufahrt zum Marktplatz wird dann wieder bis zum Beginn des BA II freigegeben.

Der zweite Bauabschnitt soll in 2022 realisiert werden. Dieser wird in 4 Unterabschnitte aufgeteilt (siehe Lageplan in Anlage). Aufgrund eines fließenden Bauablaufes überschneiden sich zeitlich die einzelnen Bereiche. Hierbei muss aber immer auf die Belange der Andienung einzelner Betriebe/ Geschäfte, der Feuerwehr und der Anwohner geachtet werden, soweit dies mit der Ausführung der Bauarbeiten vereinbar ist.

Es sind folgende Bauabschnitte geplant:

BA I	Wielandstraße von Bismarckring bis Gießübelgasse und Bereich Ochsenhauser Hof
BA IIa	Consulentengasse von Marktplatz bis Gymnasiumstraße
BA IIb	Wielandstraße von Gymnasiumstraße bis Gießübelgasse und Gymnasiumstraße südlich Ochsenhauser Hof
BA IIc	Gießübelgasse und Zeughausgasse
BAII d	Weberberggasse und westliche Gymnasiumstraße

Der zeitliche Ablauf ist wie folgt geplant:

Bauabschnitt	von	bis	Dauer
Erneuerung Gas- und Wasserleitung	16.08.2021	10.09.2021	4 Wo
BA I (ohne Feinbelag)	23.08.2021	17.12.2021	17 Wo
BA IIa	01.03.2022	17.06.2022	16 Wo
BA IIb	30.05.2022	16.09.2022	16 Wo
BA I (Feinbelag)	12.09.2022	16.09.2022	1 Wo
BA IIc	29.08.2022	24.10.2022	7 Wo
BA II d	04.10.2022	16.12.2022	11 Wo

Gegebenenfalls bestünde die Möglichkeit Bauabschnitt II b und II c zu tauschen. Das hätte den Vorteil, dass der Bereich Gymnasiumstraße und der Bereich vor dem Ochsenhauser Hof und dem Café Weichhardt während der Schützenwoche zugänglich wäre. Dies wird mit der ausführenden Firma und den Anliegern zu klären sein.

Die Bauarbeiten werden unter Vollsperrung (Andienung und Anlieger in Abhängigkeit der jeweiligen Bauarbeiten frei oder nicht frei) ausgeführt.

Bei der Terminierung ist man davon ausgegangen, dass es keine größeren Überraschungen im Untergrund gibt, die Witterung normal ist und die Materiallieferungen wie geplant kommen.

Die Zufahrt vom Bismarckring zum Marktplatz ist dann im Zeitraum vom 16.08.2021 bis 17.12.2021 und vom 01.03.2022 bis 16.09.2022 nicht möglich. Dies ist ein Zeitraum von 47 Wochen (11 Monate).

Die Zufahrt in den betroffenen Altstadtbereich erfolgt im BA I über die Consulengasse (Einbahnregelung ist dann von Marktplatz Richtung Gymnasiumstraße). Im BA II erfolgt die Zufahrt dann von der Wielandstraße aus und je nach Baufortschritt dann wieder über die Consulengasse aus. Der Andienungsverkehr Marktplatz erfolgt über die Schrankenstraße und zeitlich begrenzt (in den Morgenstunden und Abendstunden) von der Theaterstraße aus.

Mit den Stadtwerken wird geklärt, in welchem Umfang das für diesen Zeitraum entfallende Busangebot auf dem Marktplatz über ergänzende Angebote am Holzmarkt aufgefangen werden kann.

4. Weiteres Vorgehen

Am 20.07.2021 findet die Submission des BA I statt. Die Anlieger werden dann in der letzten Juliwoche direkt und über die Presse über die Baumaßnahme informiert. Während der Bauphase wird mit den direkt betroffenen Anwohnern ein enger Kontakt gehalten.

Josef Stiehle
Stellv. Amtsleitung Tiefbauamt

Anlage 1_Umgestaltung Wielandstraße_Consulengasse - Bauzeitenplan